

Konzeption

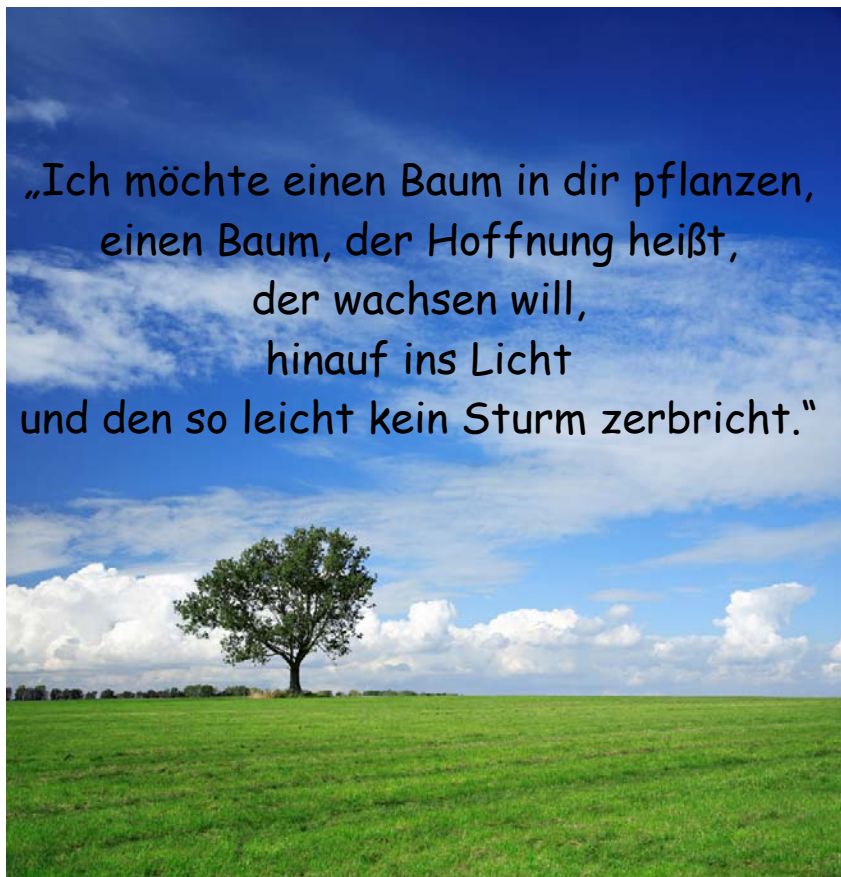


Kindergarten
Handeloh

Inhalt

1. *Ziele*
2. *Wir über uns*
3. *Betreuungsangebote*
4. *Schwerpunkte*
5. *Eltern*
6. *Kontakte*

„Ich möchte einen Baum in dir pflanzen,
einen Baum, der Hoffnung heißt,
der wachsen will,
hinauf ins Licht
und den so leicht kein Sturm zerbricht.“



1. Ziele

Wir nehmen Ihr Kind so wie es ist an und wollen es individuell im Rahmen seiner Möglichkeiten fördern. Unser Ziel ist es Ihr Kind zu befähigen, jetzige und zukünftige Situationen seines Lebens zu bewältigen.

Das heißt für uns:

Wir bieten **Erfahrungsräume** an, die Kreativität und Phantasie fördern, um die Welt mit allen Sinnen wahrzunehmen und die Freude an der Bewegung anzuregen.

Wir schaffen **Freiräume**, die spielerisch dazu beitragen die körperliche, geistige und seelische Entwicklung, bis hin zur Schulreife, zu fördern.

Wir vermitteln **soziale Kompetenz**, Regeln und üben mit Ihrem Kind diese einzuhalten. Dadurch lernt es Andere zu akzeptieren und zu tolerieren, sowie in einer Gruppe gemeinsam Probleme zu lösen, Konflikte zu bewältigen und eigene Bedürfnisse zu artikulieren.

Außerdem **fördern** wir gezielt einzelne Kinder, sowie alle Vorschulkinder durch unser „Vorschulisches Bildungskonzept“.

2. Wir über uns

Anschrift: Kindergarten Handeloh
Schulstr. 2
21256 Handeloh
Tel.: 04188 / 397 Ansprechpartnerin: Fr. Voß
E-Mail: kiga.handeloh@ewetel.net

Ausstattung:

Den Kindern stehen zwei Gruppenräume, mit je einem Sanitärraum und eine Halle, sowie ein großes Außengelände mit vielen Spielmöglichkeiten und Spielgeräten zur Verfügung.

Das Mittagessen kann in einem kleinen Speiseraum eingenommen werden (der auch für die Arbeit in Kleingruppen genutzt wird).

In einem Schlafräum können sich unsere Kleinsten in der Mittagszeit ausruhen.

Weiterhin verfügt der Kindergarten über ein Büro, einen Personalraum, eine Küche und Abstellräume.

Gruppen/ Gruppengröße:

In unserer Einrichtung werden bis zu 75 Kinder, in 3 altersübergreifenden Gruppen betreut, in diesen ist die Platzzahl reduzierter.

Personal:

Ihre Kinder werden von insgesamt 7 pädagogischen Fachkräften betreut. Zudem stehen uns ausgebildete Vertretungskräfte zur Verfügung. Außerdem leiten wir Praktikanten und Auszubildende an.

Öffnungszeiten:

Sonderöffnung: 7.30 – 8.00 Uhr
Vormittags: 8.00 – 12.00/13.00Uhr
Sonderöffnung: 12.00 – 15.00 Uhr
Nachmittags: 13.30 – 17.30 Uhr
Die Sonderöffnungszeiten sind gruppenübergreifend.

Schließung:

Während der Sommerferien ist unser Kindergarten für 3 Wochen geschlossen, sowie zwischen Weihnachten und Neujahr.
Im Bedarfsfall findet jedoch in den Sommerferien eine Ferienbetreuung statt.

Kosten:

Für die Betreuung ihrer Kinder zahlen die Eltern einen einkommensabhängigen Beitrag, der durch eine Gebührensatzung geregelt ist. Es besteht jedoch die Möglichkeit der Kostenübernahme durch den Landkreis. Im Jahr vor der Einschulung ist der Kindergarten gebührenfrei. Genauere Informationen erhalten sie dazu in der Samtgemeinde.

Der Träger der Einrichtung ist die Samtgemeinde Tostedt.

Anschrift: Samtgemeinde Tostedt
Schützenstr. 24 –26
21255 Tostedt
Tel.: 04182 /298129 Ansprechpartnerin: Fr. Ueberall

3. Betreuungsangebote

Wir möchten Ihrem Kind einen geschützten und fürsorglichen Rahmen bieten, in dem es sich wohl fühlen kann.

Sonderöffnung:

Wir ermöglichen Ihnen für Ihr Kind zusätzlich zu den Gruppenzeiten, eine flexible Betreuungszeit.

Mittagessen:

Ihr Kind kann bei uns auch am Mittagessen teilnehmen, dazu müssen Sie ihr Kind frühzeitig anmelden.

4. Schwerpunkte

Um unserem Auftrag und pädagogischem Anspruch gerecht zu werden, arbeiten wir mit den Kindern projektorientiert, zum Teil auch in Kleingruppen. Diese Projekte passen wir den Altersstufen der Kinder an.

Die Vorschulkinder werden darüber hinaus an folgende Bereiche herangeführt:

1. Englisch
2. Theater AG
3. Kindermappen
4. Zalala / das Zahlenland
5. Sprachförderung bzw. Hör- / Wahrnehmungs-Training

5. Eltern

Unser Auftrag ist es familienergänzend zu arbeiten. Dafür ist uns eine gute und enge Zusammenarbeit mit Ihnen sehr wichtig, um gemeinsam den Bedürfnissen Ihres Kindes gerecht zu werden.

Diese Zusammenarbeit besteht für uns aus:

1. Gesprächen (Tür- und Angelgespräche, Einzelgespräche)
2. Besuch der Eltern in der Gruppe (nach Absprache)
3. Veranstaltung von Elternabenden zu verschiedenen Inhalten
4. Festen, Ausflügen, Spielnachmittagen (dazu sind wir auf Ihre aktive Mitarbeit angewiesen)

Zudem haben Sie die Möglichkeit, sich als Elternvertreter in den Elternbeirat wählen zu lassen und so aktiv den Kindergartenalltag mitzugestalten.

6. Kontakte

Wir möchten unseren Kindergarten auch nach außen öffnen, um allen Kindern möglichst vielseitige Erfahrungen und Erlebnisse zu ermöglichen.

Kontakte entstehen, in dem wir mit den Kindern die nähere und weitere Umgebung erkunden oder uns Gäste einladen. Gegebenenfalls nehmen wir auch an Aktivitäten des Dorfes teil.

Dazu gehören z.B. die jährliche Brandschutzerziehung in Zusammenarbeit mit der ortsansässigen Feuerwehr, die zahnmedizinische Prophylaxe durch den medizinischen Dienst oder die Busschule des KVGs.

Wir suchen häufig den Kontakt mit der gegenüberliegenden Grundschule. Es findet ein Austausch statt wie z.B. durch: Schnuppertage, gegenseitige Einladungen oder Lehrerbesuche.